

DIN 5032-7

ICS 17.180.20

Ersatz für
DIN 5032-7:1985-12**Lichtmessung –
Teil 7: Klasseneinteilung von Beleuchtungsstärke- und
Leuchtdichtemessgeräten**

Photometry –

Part 7: Classification of illuminance meters and luminance meters

Photométrie –

Partie 7: Classification des appareils de mesure de l'éclairement et de la densité lumineuse

Gesamtumfang 9 Seiten

DIN-Normenausschuss Lichttechnik (FNL)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Klasseneinteilung von Photometern.....	5
4.1 Berechnung der Gesamtkenngrößen	5
4.1.1 Allgemeines	5
4.1.2 Berechnung der Gesamtkenngröße für Beleuchtungsstärkemessgeräte	5
4.1.3 Berechnung der Gesamtkenngröße für Leuchtdichtemessgeräte	5
4.2 Klasseneinteilung von Photometern.....	6
4.3 Zuordnung von Photometern zu einer Klasse	6
5 Grenzwerte zur Klasseneinteilung.....	6
6 Auswahl der Klasse eines Photometers	9
6.1 Messunsicherheit und Klasse.....	9
6.2 Messaufgaben im Labor.....	9
6.3 Feldmessungen.....	9

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 058-00-03 AA „Photometrie“ im DIN-Normenausschuss Lichttechnik (FNL) erarbeitet.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN [und/oder die DKE] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

DIN 5032, *Lichtmessung*, besteht aus:

- *Teil 1: Photometrische Verfahren*
- *Teil 2: Betrieb elektrischer Lampen und Messung der zugehörigen Größen*
- *Teil 3: Messbedingungen für Gasleuchten*
- *Teil 4: Messungen an Leuchten*
- *Teil 7: Klasseneinteilung von Beleuchtungsstärke- und Leuchtdichtemessgeräten*
- *Teil 8: Datenblatt für Beleuchtungsstärkemessgeräte*
- *Teil 9: Messung der lichttechnischen Größen von inkohärent strahlenden Halbleiterlichtquellen*

Änderungen

Gegenüber DIN 5032-7:1985-12 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) durch Zurückziehung von DIN 5032-6 sind die inhaltlichen Festlegungen an DIN EN 13032-1 angepasst;
- b) Fehlergrößen sind in Kenngrößen umbenannt;
- c) bei der Berechnung der Gesamtkenngröße wird die Unsicherheit der Kalibrierung berücksichtigt;
- d) die Temperaturabhängigkeit wird statt des Temperaturkoeffizienten durch eine Kenngröße angegeben;
- e) Auswahlkriterien zur Verwendung von Photometern bestimmter Klassen werden angegeben;
- f) redaktionelle Änderungen und Anpassungen an aktuelle Gestaltungsregeln.

Frühere Ausgaben

DIN 5032-7: 1985-12